Auslandspraktika

Das Friedrich-List-Berufskolleg in Herford organisiert seit 1992 regelmäßig mit der britischen Partnerschule, dem Gloucestershire College, und seit 2004 mit der französischen Partnerschule, dem Lycée Professionnel Peltier Ham, Auslandspraktika, insbesondere für Schülerinnen und Schüler, die in Herford zum/zur staatlich geprüften kaufmännischen Assistenten/-in Fremdsprachen (FHR) – „European Business“ ausgebildet werden, seit dem Schuljahr 2011/12 auch für Schülerinnen und Schüler des Bildungsgangs kaufmännische Assistenten (AHR) „„European Studies“.

Auch Schüler/innen der Berufsschule absolvieren Auslandspraktika. Seit 2007 leisten regelmäßig Auszubildende von Industriebetrieben (z. B. Hettich FurnTech) ein vom Friedrich-List-Berufskolleg organisiertes Praktikum in Irland. Die Praktika werden durch das EU-Programm LEONARDO DA VINCI finanziell unterstützt.

Schülerinnen und Schüler, die Praktika in Frankreich absolviert haben, werden durch das Deutsch-französische Jugendwerk gefördert.

Schulpartnerschaften - Austausch von Schülerinnen und Schülern

Seit Frühjahr 2000 besteht die Schulpartnerschaft zwischen dem Lycée Professionnel Peltier Ham und dem Friedrich-List-Berufskolleg in Herford. Jährlich findet regelmäßig ein Schüleraustausch statt. Schulhospitationen und Betriebsbesichtigungen bilden neben der Erkundung der ostwestfälischen Landschaft und Kultur wichtige Schwerpunkte. Jeder Jahrgang arbeitet während der Woche an einem gemeinsamen Projekt, das sich vorwiegend mit interkulturellen Gemeinsamkeiten und Unterschieden beschäftigt. Regelmäßig absolvieren Schülerinnen und Schüler der französischen Partnerschule im Kreis Herford ein vierwöchiges Betriebspraktikum.

Das Friedrich-List-Berufskolleg ist seit 2011 Netzwerkpartner des Düsseldorfer Netzwerks zur Mobilitätsförderung für deutsche und französische Berufsschüler. Ziel des von der Robert-Bosch-Stiftung geförderten Programms „Gemeinsam mehr Chancen -Avancer ensemble“ ist die Verbesserung der Rahmenbedingungen für einen Lernaufenthalt in Frankreich während der beruflichen Ausbildung. Priorität im Projektzeitraum 2011/12 war dabei die Kooperation mit den Betrieben. In diesem Rahmen erstellten Berufsschüler Porträts ausgewählter nordrhein-westfälischer Betriebe, die unter dem Titel „Betriebe à la carte“ landesweit als Broschüre und online veröffentlicht werden.

Das Friedrich-List-Berufskolleg in Herford unterhält seit 2001 eine Schulpartnerschaft mit dem Liceum Ogólnokształcące im .K.I.Gałczyńskiego in Otwock (westlich von Warschau). In jährlich alternierendem Rhythmus finden Schüler-Lehrer-Austauschprogramme in Deutschland oder Polen statt. Die deutsche Schüler-Lehrer-Gruppe besucht regelmäßig mit Lehrern und Schülern der polnischen Partnerschule die internationale Jugend-Begegnungsstätte im schlesischen Kreisau. Von dort aus werden kulturell besonders wichtige Stätten und Städte besucht, wie z. B. Breslau, Schweidnitz, Hirschberg, Krakau oder ein ehemaliges Konzentrationslager. Daneben wird ein interkulturelles Projektthema bearbeitet.

Seit September 2010 ist das Friedrich-List-Berufskolleg mit der „Andrássy György“ Fachmittelschule für Wirtschaft in Eger, Ungarn, durch einen Schüleraustausch freundschaftlich verbunden.

Im Frühjahr 2011 fand ein Schüleraustausch mit dem Katholiek Scholencentrum, Antwerpen, Belgien statt.

Externe Sprachprüfungen

In Französisch-Arbeitsgemeinschaften wird seit 2003 kontinuierlich auf DELF-Prüfungen « Diplôme d'Etudes en Langue Française » (schriftl. u. mündl.) vorbereitet. Die Schülerinnen und Schüler legen Prüfungen bis zur Niveaustufe B2 des europäischen Referenzrahmens ab. Seit dem Schuljahr 2011/12 wird auch das DELF Pro angeboten. DELF Pro ist die berufsnahe Version der vom französischen Bildungsministerium als Nachweis von Sprachkenntnissen in Französisch als Fremdsprache ausgestellten DELF-Diplome.

Seit mehr als zehn Jahren ist das Friedrich-List-Berufskolleg eingetragenes Prüfungszentrum der „London Chamber of Commerce and Industry International Qualifications“. Insbesondere Studierende des Schwerpunkts Fremdsprachen in der Fachschule für Wirtschaft, aber auch Fremdsprachenassistentinnen und Berufsschüler/innen legen die Sprachprüfung „Spoken English for Industry and Com-merce“ ab. Die Mehrheit strebt das höchste Niveau „Advanced Level“ oder „Intermediate“ an.

EUROPASS-Mobilitätsnachweis

Das Friedrich-List-Berufskolleg beantragt und bearbeitet gemeinsam mit seinen europäischen Partnerorganisationen den EUROPASS-Mobiltät für seine Schülerinnen und Schüler.

EU-Industriekaufleute

In Zusammenarbeit mit der IHK Ostwestfalen zu Bielefeld und Unternehmen der Region bietet das Friedrich-List-Berufskolleg eine Zusatzqualifikation in den Bereichen Fremdsprachen und Außenhandelsprozesse an. Zentrale Bestandteile sind ein 8 – 10 wöchiger Auslandsaufenthalt, zwei Sprachprüfungen und eine ergänzende Zertifizierung über Außenhandelskenntnisse durch die IHK.

Europatag

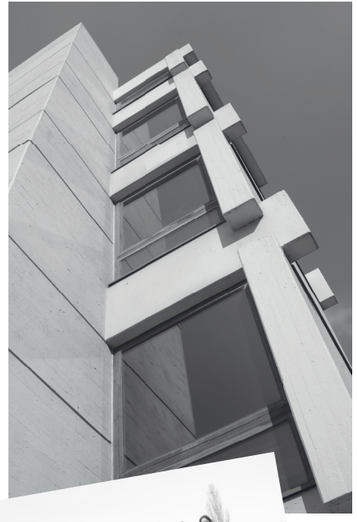
Das Friedrich-List-Berufskolleg beteiligt sich jedes Jahr an dem Europatag der Schulen, an dem die Schülerinnen und Schüler die vielfältigen Europa-Aktivitäten präsentieren und Gelegenheit haben, mit Politikern über unterschiedliche Aspekte Europas zu diskutieren.

Redaktion
Ute Krumsiek-Flottmann
Schulleiterin
Lea Panagopoulos-Boje
Oberstudienrätin
Ernst-Wilhelm Spilker
Studiendirektor

Friedrich-List-Berufskolleg
des Kreis Herford in Herford
- Wirtschaft und Verwaltung -

Hermannstraße 7
32051 Herford

Tel. 05221 132850
Fax 05221 132899
E-Mail: office@flb-herford.de
www.flb-herford.de



Friedrich-List-Berufskolleg
Wirtschaft und Verwaltung

Europa-Aktivitäten 1991 bis 2012

Rosetta Stone
EUROPASCHULE in Nordrhein-Westfalen
SOL
LCCI International Qualifications REGISTERED CENTRE
COMMISSION NATIONALE DELF DALF
GÜTESIEGEL INDIVIDUELLE FÖRDERUNG

EU-Bildungsprogramme der letzten 20 Jahre

Seit Beginn der 90er Jahre hat das Friedrich-List-Berufskolleg an verschiedenen EU-Bildungsprogrammen (LINGUA, PETRA, LEONARDO und COMENIUS) teilgenommen und damit die Beziehungen zu den Partnerschulen kontinuierlich gepflegt und beständig intensiviert.

1992

Aktion IV des Lingua-Programms, Austausch und Begegnung von Jugendlichen zu einem gemeinsamen Bildungsprojekt in der Bundesrepublik Deutschland (Partner aus Dänemark, Großbritannien und Ungarn treffen sich am Friedrich-List-Berufskolleg in Herford).

1995 – 1998

Teilnahme als Transferpartner am **Leonardo-Modellprojekt Transotech** mit 8 Partnern aus 5 europäischen Ländern Schwerpunkt: Erprobung innovativer Unterrichtsmethoden in Kombination mit der Nutzung der neuen Informations- und Kommunikationstechnologien.

1996 –1998

Teilnahme am **COMENIUS Schulprojekt „Multinational Young Enterprise“** als koordinierende Schule
Schülerinnen und Schüler gründen und führen ein Unternehmen. Sie unterhalten Geschäftsbeziehungen zu Schülerunternehmen in den jeweiligen Partnerländern.

1998 – 2001

Teilnahme am Leonardo-Multiplikatorprojekt Transotech@Multiplier mit 11 Partnern aus 8 europäischen Ländern.
Schwerpunkt:
Transfer und Verbreitung der Transotech-Ergebnisse.

2000 – 2003

Arbeit am **COMENIUS Schulprojekt „Applying for a job in Europe“** als koordinierende Schule
Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Bewerbungsverfahren in den verschiedenen europäischen Partnerländern werden thematisiert.

2003 - 2006

Teilnahme an dem **COMENIUS Schulprojekt „E-Commerce“** als koordinierende Schule
Gegenstand des Projekts sind die betriebswirtschaftlichen, juristischen, sozialen und politischen Aspekte des elektronischen Handels.

2006 - 2009

Arbeit an dem **COMENIUS Schulentwicklungsprojekt „E-Learning“** als koordinierende Schule:
Die beteiligten Schulen tauschen ihre Erfahrungen mit dem Einsatz von Lernplattformen und deren zukünftiger Entwicklung aus.

2008 – 2011

Teilnahme an dem **COMENIUS Schulprojekt „Connaître nos différences - une chance pour plus de tolérance“**
Schülerinnen und Schüler des FLB studieren ein Theaterstück zum Thema „Vorurteile“ ein, das sie ihren Gästen bei dem Besuch in Herford vorführen. Sie erstellen ein europäisches Kochbuch.

2009 - 2011

Arbeit an dem **COMENIUS Schulprojekt „Active Young Citizens of Europe“** mit 5 Partnern:
Die Schülerinnen und Schüler erkunden das System der Partizipation auf nationaler und europäischer Ebene. Höhepunkt des Projekts ist das Europäische Jugendparlament in Berlin.

2010 bis 2012

Kooperation mit dem **Belfast Metropolitan College** in dem bilateralen COMENIUS-Projekt **“Exchanging Good Practice in Employability and Enterprise”.** Die Jugendlichen erarbeiten verschiedene Themen, z. B. Präsentationen der in Deutschland und Irland besichtigten Unternehmen, einen Vergleich des deutschen und nordirischen Schulsystems, und einen „Language Guide“ mit dem Titel „Sausage and Sauerkraut“ zum Vergleich der Essenskulturen.

seit 2011

Teilnahme an dem EU-Projekt „ett-edu“ im Programm **LEONARDO DA VINCI** (Innovationstransfer) mit dem Titel: **Konzept und Inhalt eines an Lernergebnissen orientierten Berufsbildes für beruflich Reisende am Beispiel „Schausteller“ auf der Grundlage des Europäischen Qualifikationsrahmens EQR.**

seit 2012

Arbeit an dem multilateralen **COMENIUS Projekt „Learn to teach (L2t) by social web“.** Ziel des Projekts ist es, Materialien für die Fortbildung von Lehrkräften zu entwickeln, die implementiert und evaluiert werden. Die Schülerinnen und Schüler der verschiedenen Partnerländer bereiten anschließend einen Besuch der CEBIT vor, indem sie das „social web“ nutzen.

seit 2012

Mit dem **LEONARDO DA VINCI Projekt „Europe - here we come”** können die Auslandspraktika der Schülerinnen und Schüler des Friedrich-List-Berufskollegs finanziell gefördert werden (EU-Industriekaufleute, European Studies - AHR, European Business - FHR.

seit 2012

Die **COMENIUS Schulpartnerschaft “Youth in Europe – Europe in Youth“** vermittelt Schülerinnen und Schülern einen tieferen Einblick in das Leben und in die Kultur junger Menschen in unterschiedlichen Ländern Europas von 1950 bis zur Gegenwart.

Programm für lebenslanges Lernen

Partner und Freunde

flb Friedrich-List-Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung

Katholiek Scholencentrum, Antwerpen, Belgien

International Business College, Fredericia, Dänemark

Lycée Professionnel Jeanne d’Arc, Vouziers, Frankreich
Lycée Professionnel Les Jacobins, Beauvais, Frankreich
Lycée Professionnel Peltier, Ham, Frankreich

Gloucestershire College, Coleford, Gloucester, England
Saint Felix School, Southwold, England
Belfast Metropolitan College, Belfast, Nordirland

Istituto statale di istruzione superiore J. M. Keynes, Bologna, Italien

Honningsvåg fiskarfagskole og videregående skole, Honningsvåg, Norwegen
Sogn videregaende skole, Oslo, Norwegen

Hertha Firnberg Schulen für Wirtschaft und Tourismus, Wien, Österreich

Liceum Ogólnokształcące im .K.I.Gałczyńskiego in Otwock

Kantzowska Gymnasiet, Hallstahammar, Schweden
Peabskolan AB, Upplands Väsby, Schweden

Cyrilometodějské gymnasium v Prostějově, Prostějov, Tschechien
Střední ekonomicko-podnikatelská škola, o. p. s. Studénka, Tschechien

Mehmet Akif Ersoy Lisesi, Aydin, Türkei

Andrássy György, Fachmittelschule für Wirtschaft in Eger, Ungarn